



# Prozessarbeit

MICHAEL KOCH

## Zu meiner Person

### Vita

Geboren 1966, verheiratet

Master of Arts – Erwachsenenbildung (TU  
Kaiserslautern)

Schwerpunkte: Kompetenzentwicklung, betriebliche  
/berufliche Bildung, Organisationsentwicklung, spezielle  
didaktische Ansätze, Blended Learning

TA-Trainer (IPE), Neckargemünd

Zertifizierter TA-Coach (DGTA, IATA)

Weiterbildungen in Design Thinking,  
New Work Learning & Development,  
Introvision Coaching



Mehrjährige Tätigkeit als Führungskraft und Ausbildungsleiter in einem Regensburger  
Dienstleistungsunternehmen mit 650.000 Kundenkontakten/a.

Seit 2008 als Trainer und Coach tätig

### Themenschwerpunkte

- Rollenbild und Rollenverständnis
- Führung in dynamischen und komplexen Zeiten
- Direktive vs. nondirektive Führung (Kommunikation, Aufgaben, Delegieren)
- Begleiten von Veränderungen, Umgang mit Konflikten und Widerständen
- Agiles Selbstmanagement, Resilienz
- Moderation mit agilen Methoden
- Mentaltraining und Coaching
- New Work Learning & Development (agiles Lernen)



**Prozessarbeit**  
MICHAEL KOCH

Zu meiner Person

## Arbeitsweise

In meiner Arbeit verknüpfe ich meine fachlichen und methodischen Qualifikationen als M.A. - Erwachsenenbildung mit meinen Prozesskompetenzen als Trainer.

Grundsätzlich arbeite ich mit einer ausführlichen Auftragsklärung. Ziele, Wege und Verantwortlichkeiten sind transparent und klar geregelt. Gemäß meiner Ausbildung und meinen Grundüberzeugungen verfolge ich eine kognitive bzw. systemisch konstruktivistische Didaktik. Meine Methoden sind vorrangig handlungs- und erfahrungsorientiert. Gern auch als Blended Learning Veranstaltungen. Wichtig ist mir, dass ich persönliche (Berufs-)Erfahrung in den jeweiligen Trainingsthemen besitze. Handlungsleitende Theorie meiner Arbeit ist die Transaktionsanalyse.

## Professionelles und ethisches Selbstverständnis

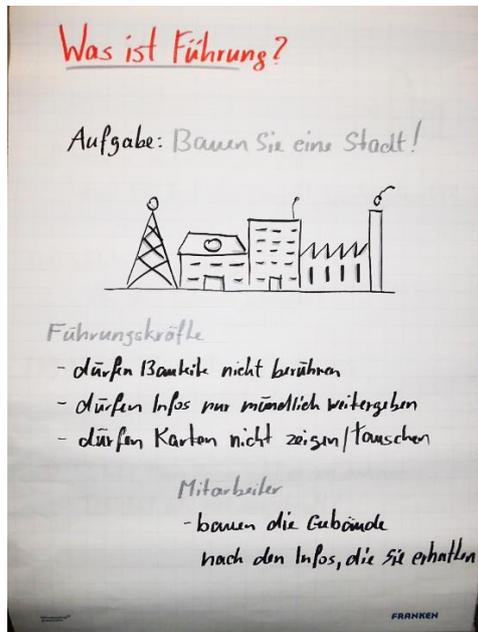
Professionalität und Werte haben für mich einen hohen Stellenwert - zum Erreichen der Ziele und zum Schutz der Kunden und Teilnehmer/innen. Regelmäßig aktualisiere ich meinen Wissensstand und reflektiere mein Handeln. In meiner Berufspraxis arbeite ich grundsätzlich nur mit wissenschaftlich akzeptierten Inhalten und Methoden. Ethisch orientiere ich mich an den Grundsätzen meines Dachverbandes, der Deutschen Gesellschaft für Transaktionsanalyse.

## Auszug an Referenzen\*

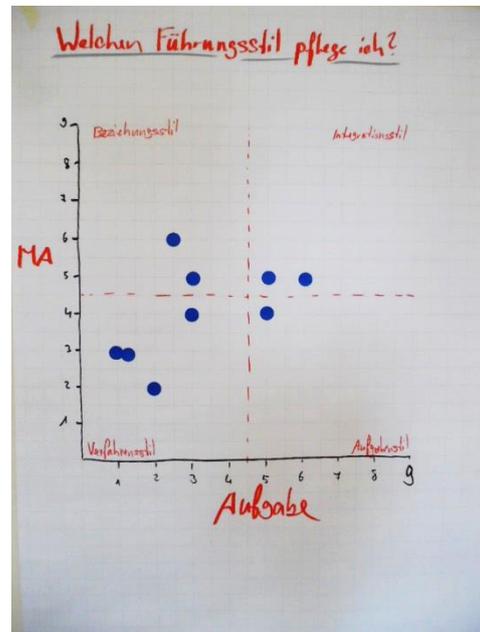
Schaeffler AG, Meiller Kipper GmbH, Josef Gartner GmbH, Carcoustics Haldensleben GmbH, BMZ GmbH, Festo SE & Co. KG, 4prozess, ALMO Erzeugnisse GmbH, etc.

\* Die Firmenreferenzen beziehen sich auf eigene Kunden und Kunden anderer Trainingsinstitute

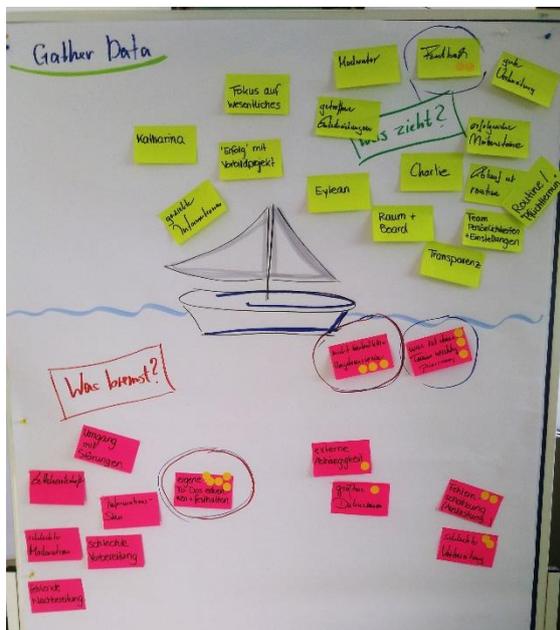
### Bilder meiner Arbeit



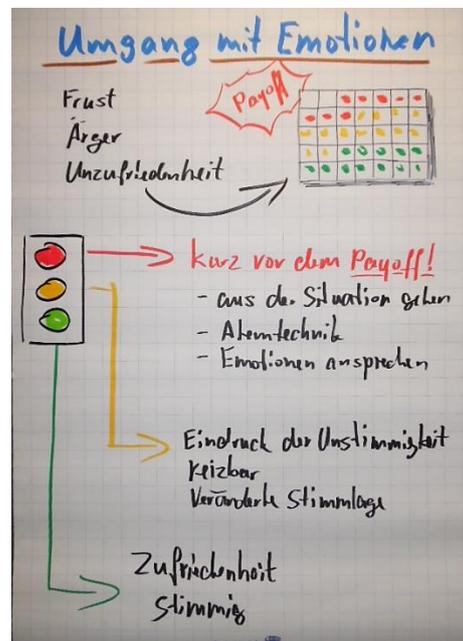
Übung zum Thema Agile Führung



Führungsstile und Selbstreflexion



Retrospektive



Führen und Emotionalität



### Vorträge und Kongressworkshops



**68** Fachgruppe: Pädagogik  
Raum: Foyer (34. Etage)  
Michael Koch  
**Lernen – all the time**

Die heutige Gesellschaft erwartet von den Menschen eine fortdauernde Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung. Lernen beschränkt sich dabei nicht mehr auf feste Orte, Zeiten und Inhalte. Zunehmend müssen die Menschen ihre Lernprozesse selbständig planen, durchführen und reflektieren. Die Fähigkeit zu selbständigem Denken, Fühlen und Handeln gilt dabei als zentrale Schlüsselkompetenz. Wir Pädagog\_innen, Trainer\_innen und Personalentwickler\_innen stehen vor der Herausforderung, diese Selbstlernkompetenzen zu fördern. Die Transaktionsanalyse bietet dazu geeignete Theorien und Modelle. Inhalte des Workshops ... Selbstlernkompetenzen in Schule, Beruf und Freizeit – Das Rollenbild der Lehrenden und Lernenden – Metakognition und ihr Stellenwert in Selbstlernprozessen – Förderung von Selbstregulations- und Selbstorganisationskompetenzen – Förderung von Metakognition

Zielgruppe: Anfänger und Fortgeschrittene, die sich von den folgenden Begriffen angesprochen fühlen: Erwachsenenbildung, Jugendliche und Lernen, Schule, Berufsausbildung, Personalentwicklung, lernende Organisation, Kompetenzentwicklung, Lebenslanges Lernen, (Selbst-)Lernkompetenzen

Dauer: 120 Min.  
Zielgruppe: Anfänger, Fortgeschrittene  
Anwendungsbereich: Bildung/Erziehung, Organisation/Management  
Teilnehmer: Begrenzt auf 15TN

### Digitales Lernen



**Führungskräfte sind in den unterschiedlichsten Rollen gefragt**

Die Arbeitswelt ist vielschichtiger und dynamischer geworden. Entwicklungen wie die Globalisierung und Digitalisierung sorgen dafür, dass sich Führungskräfte mit den unterschiedlichsten Rahmenbedingungen auseinandersetzen müssen.

Diese Rahmenbedingungen sind geprägt durch Begriffe wie ...

- 1 schnelllebig und wechselhaft
- 2 unsicher und unvorhersehbar
- 3 vielschichtig und komplex
- 4 mehrdeutig

3/30

E-Learning

**ready for leadership**  
Wertstromleiter

Einführung in das Führungskräfteentwicklungsprogramm für Wertstromleiterinnen und Wertstromleiter

00:00:00 00:16:53

Lernvideos

Plattformen: Zoom, Edudip, Moodle, MS Teams, Adobe Prime, alfaview, etc.



### Auszug an Teilnehmerfeedbacks

Was fanden Sie besonders positiv?

Tempo und Verständlichkeit  
des Trainers, Austausch mit Ausbildern  
Rollen spiel 😊

Was fanden Sie besonders positiv?

Eigenständiges Eiarbeiten  
Praxisnähe durch professionelle Vorbereitung des Trainers

Wie beurteilen Sie den/die Trainer/Referenten?

sehr gut     gut     mittel     eher schlecht

Wie beurteilen Sie die Schulung insgesamt?

Sehr abwechslungsreich mit vielen Train

Gesamtbeurteilung – Wie beurteilen Sie...	nicht gut	sehr gut
... das Seminar insgesamt?	1 2 3 4 5 6 7 8 9	10

Kommentar:

😊 Sehr ruhige Art zu sprechen    😊 Viel Zusatzmaterial & Quellen  
😊 gute Lenkung auf Positives    geliefert  
→ vielleicht ein paar Beispiele schon mal vorbereiten für die Glaubenssatz-Umformulierung

Hast Du darüber hinaus noch Kommentare/Anregungen?

Größe der Gruppe ist ideal → 10 Personen  
Praxisteil war überraschend informativ.  
Seminarleiter sehr kompetent & hat jede Frage beantwortet.

1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Super Trainer !!